



LANDKREIS LÜNEBURG
DER LANDRAT

Verwaltungsleitung	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Krumböhrer, Jürgen Datum: 26.01.2022	Bericht	2022/049
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Sachstand der Aktionen des Landkreises Lüneburg

Produkt/e:

Beratungsfolge

Status Datum Gremium

Ö 03.02.2022 Begleitausschuss zur Endlagersuche

Anlage/n:

1

Beschlussvorschlag:

Nur Bericht – keine Beschlussfassung erforderlich

Sachlage:

Der Landkreis Lüneburg ist auf die Landkreise Harburg, Lüchow-Dannenberg und Uelzen zugegangen, um eine Kooperation einzugehen. Diese Kooperation ist mit den Landkreisen Uelzen und Harburg zustande gekommen. Die drei Landkreise haben ein gemeinsames Gutachten ausgeschrieben. Das Vergabeverfahren wurde durch den Landkreis Harburg geführt. In der Anlage ist das Leistungsverzeichnis beigefügt.

Den Zuschlag hat das Büro DEEP.KBB GmbH aus Bad Zwischenahn erhalten. Dieses Unternehmen geht in seinen Wurzeln auf das Jahr 1971 zurück. Es ist im Bereich praktischer Ingenieurarbeit in der Geologie tätig, also nicht nur in der Beratung, sondern auch in der Anwendung. Beschäftigt werden ca. 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das Unternehmen ist nicht nur besonders fachkompetent. Es hat auch in der Präsentation eine gute Qualität gezeigt, die erwarten lässt, dass die Ausarbeitungen für die breite Öffentlichkeit sehr aussagekräftig sein wird.

Ein weiterer großer Vorteil von DEEP.KBB ist, dass dort wegen der Tätigkeit für einschlägige Unternehmen geologische Daten vorliegen, die ansonsten kaum oder gar nicht zugänglich sind.

Von der DEEP.KBB ist ein Gutachten für alle drei Landkreise zu erwarten. Die einzelnen Landkreise werden jedoch auch getrennt dargestellt. Termine vor Ort sind vorgesehen.

Am 31.01.2022 findet das Auftaktgespräch der drei Landkreise mit dem Auftragnehmer statt. Über den Verlauf wird im Ausschuss berichtet.

Das Gutachten soll in der ersten Jahreshälfte 2022 vorliegen und wird Grundlage für die weitere Öffentlichkeitsarbeit sein.

Hinsichtlich der Beantragung weiterer Fördermittel wird auf die Vorlage 2022/050 verwiesen.

Die Internetseite des Landkreises ist zum Thema Endlagerung noch nicht umfangreicher gestaltet. Der Plan ist, das Gutachten abzuwarten und die Internetpräsenz auf die konkreten Verhältnisse im Landkreis Lüneburg zu konzentrieren. Allgemeine Informationen zur Endlagersuche finden an sich vielen einschlägigen Stellen, auf die nur verwiesen werden könnte.

Die Verwaltung hat in 2021 an einigen Veranstaltungen zur Endlagerthematik teilgenommen, wobei der Nutzen für Laien nur begrenzt ist. Die Bundesgesellschaft für Endlagerung entwickelt und testet Methoden, mit denen aus der Gebietskulisse des Zwischenberichts die Standorte für die übertägige Erkundung ausgewählt werden. In diesem Zuge wurde der Standort Bahlburg als Pilot ausgewählt, um die Methodik auszuarbeiten. Dieser Prozess ist selbst für Experten neu und für Laien nicht nachvollziehbar.